

Schnellestrich SE 24



- > für den Innen- und Außenbereich
- > gebrauchsfertig
- > frühfest



Produkteigenschaften

Werksgemischter, universell einsetzbarer Trockenmörtel für die Estrichherstellung. Händisch oder maschinell verarbeitbar.

| | |
|------------------------------|--------------------------|
| Druckfestigkeit nach 28d: | ca. 30 N/mm ² |
| Biegezugfestigkeit nach 28d: | ca. 6 N/mm ² |
| Wasserbedarf: | 2 l / 25 kg |

Anwendung

Kann als schwimmender, gleitender oder als Verbundestrich eingebracht werden und ist ohne weitere Zusätze als Heizestrich geeignet.

Estrich mit hoher Frühfestigkeit und extrem geringer Rückfeuchtung, welcher auch für Feuchträume (Badezimmer, Duschen usw.) und für den Außenbereich (Balkone, Terrassen) geeignet ist, jedoch nicht für anhaltende sehr hohe Wasserbelastung (Schwimmbecken und -umgänge, Dusch- und Waschanlagen, gewerbliche Großküchen, Wasserbehälter usw.).

geprüft nach

ÖNORM EN 13813
ÖNORM B 2232
ÖNORM B 3330

Produktdaten

Lieferform:

25 kg Sack 56 Säcke (1400 kg) pro Palette

Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebinde ca. 9 Monate lagerfähig.

Verarbeitung

Untergrund:

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen sowie den "Allgemein anerkannten Regeln des Fachs" entsprechen.

Auf sämtliche für die Estrichverlegung geeignete Untergründe, wie z.B. Rohbetondämmung, Wärme- und Trittschalldämmungen, Ausgleichsschichten und Trennlagen. Nicht geeignet: auf Holz, Kunststoff, Metall
Für die Verarbeitung und danach sind die Richtlinien aktueller Normen (z.B. Glätten usw.) einzuhalten. Vor Arbeitsbeginn Prüfung des Untergrundes auf Festigkeit, Ebenflächigkeit und

Feuchtigkeitsgehalt laut den gültigen Normen.

Als Verbundestrich:

Der Untergrund muss sauber, frei von erhärteten Zementschlämmen und Ausblühungen sein und darf nicht absanden.

Als Vorbereitung empfehlen wir Anschleifen und Absaugen (bzw. Fräsen oder Kugelstrahlen). Anschließend ist eine Haftbrücke aufzubringen.

Technische Angaben

| | |
|--------------------|------------------------------|
| Verbrauch: | ca. 20 kg/m ² /cm |
| Verarbeitungszeit: | ca. 45 min. |
| Verlegereife: | nach ca. 24 Std. |
| Begehbar: | nach ca. 18 Std. |
| Größtkorn: | 4 - 8 mm |

Fliesenverlegetechnik

Anmischen:

Mittels langsam laufendem Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen. Der Schnellestrich kann auch mittels Freifall-, Durchlauf- oder Zwangsmischer angemischt werden.

Verarbeitung als Verbundestrich:

Den frischen Mörtel auf die gerade noch feuchte Haftbrücke (nass in Nass) aufbringen. Als Grundierung empfehlen wir unsere Murexin Haftschlämme Repol HS 1.

Nachbehandlung:

Zu rasche Austrocknung durch entsprechende Maßnahmen (z. B. abdecken) zu verhindern.

Werkzeug nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Untergrund beachten! Nicht bei Temperaturen unter +5°C verarbeiten. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen die Abbindung und Erhärtung! Keine Fremdmaterialien zugeben!

Arbeitsschutz

Arbeitsschutz: Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Um das Fehlerisiko zu vermindern zu helfen werden auch einschränkende Informationen angeführt. Naturgemäß können nicht alle möglichen gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann wurde verzichtet. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten, einer eigenverantwortlichen Erprobung vor Ort sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.

Wichtige Hinweise

40015-00/01 Schnellestrich SE 24, gültig ab: 24.2.2015, jbe, Seite 2